

Gemeinsame Arbeitsgruppe Arzneimittel

Kassenärztliche Vereinigung
Niedersachsen

Verbände der gesetzlichen
Krankenkassen in Niedersachsen



Arzneimittel in der Behandlung der Hepatitis C

Seit Anfang 2014 sind zahlreiche neue Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen worden. War früher noch unklar, ob die Infektion mit der Standardtherapie überhaupt ausheilen würde, ist heute für viele Patienten¹ eine schonende Therapie mit guten Heilungschancen vorhanden. Die direkt antiviral wirksamen Substanzen können bei optimalem Therapieverlauf ein dauerhaftes virologisches Ansprechen erreichen. Diese Therapie hat allerdings ihren Preis. Nähere Informationen finden Sie auf der Übersicht der neuen Hepatitis C Arzneimittel.

Welcher Wirkstoff ist für welchen Patienten geeignet?

Es gibt mehrere Arzneimittel mit unterschiedlichen Angriffspunkten, die oft – z.B. je nach Genotyp und Schwere der Erkrankung – in verschiedenen Kombinationen eingesetzt werden müssen. Der Wirkstoff muss jedoch nicht nur den Genotyp der Virusinfektion optimal abdecken, auch andere Aspekte wie der Zustand der Leber und eventuelle Begleiterkrankungen und Unverträglichkeiten müssen in die Auswahl des Wirkstoffs einbezogen werden. Es wurden auch Rote-Hand-Briefe² veröffentlicht (z.B. über gravierende Wechselwirkungen bei gleichzeitiger Behandlung mit Amiodaron), die bei der Therapieentscheidung für ein bestimmtes Arzneimittel beachtet werden müssen. Die Therapiedauer ist häufig variabel und richtet sich z.B. nach Genotyp, eventuellen (erfolglosen) Vortherapien und dem Zustand der Leber. Zwar gibt es Leitlinien, z.B. eine S3-Leitlinie der DGVS³, die jedoch trotz häufiger Aktualisierungen aufgrund der Schnelllebigkeit des Markts neue Therapiemöglichkeiten nur verzögert abbilden können.

Als neu zugelassene Arzneimittel müssen die Wirkstoffe zur Behandlung der Hepatitis C die mit dem AMNOG eingeführte Nutzenbewertung nach § 35a SGB V durchlaufen. Für die neuen Wirkstoffe ergibt sich meist ein uneinheitliches Bild: Der Gemeinsame Bundesausschuss hat für jeden Wirkstoff mindestens fünf Untergruppen bewertet, ein Wirkstoff kann hier beispielsweise bei therapienaiven Patienten einen beträchtlichen Zusatznutzen haben, während bei vortherapierten Patienten desselben Genotyps „kein Zusatznutzen“ feststellbar war.

Es sind also zahlreiche neue Therapieoptionen für Patienten mit chronischer Hepatitis C vorhanden, die Auswahl des Wirkstoffs muss aber für jeden Patienten individuell erfolgen. Daher sollte die Behandlung der chronischen Hepatitis C mit den neuen Wirkstoffen möglichst erfahrenen Ärzten vorbehalten sein, die sich mit der Erkrankung bereits gut auskennen.

Stand: 01/2022

¹ Die Verwendung der männlichen Form soll den Lesefluss erleichtern. Die Angaben in diesem Schreiben beziehen sich aber immer auf alle Geschlechter.

² abrufbar über die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) unter <https://www.akdae.de/Arzneimittelsicherheit/RHB/Archiv/2015/20150512.pdf> (letzter Zugriff am 18.01.2022)

³ S3-Leitlinie „Prophylaxe, Diagnostik und Therapie der Hepatitis-C-Virus (HCV)-Infektion“, AWMF-Register-No.: 021/012

Übersicht der neuen Hepatitis-C-Arzneimittel⁴

(Weitere Informationen zu den Ergebnissen der frühen Nutzenbewertung finden Sie auf www.kbv.de und www.g-ba.de.)

Handelsname/ Wirkstoff	Art des Wirkstoffs	Preis für 28 Tage Packung [€]	Preis für 8 Wochen Therapie [€]	Preis für 12 Wochen Therapie [€]	Preis für 16 Wochen Therapie [€]	Preis für 24 Wochen Therapie [€]
Epclusa [®] Sofosbuvir/Velpatasvir	NS5B-Inhibitor/ NS5A-Inhibitor	9995,18		29.985,54		
Harvoni [®] Ledipasvir/Sofosbuvir	NS5A-Inhibitor/ NS5B-Inhibitor	14.993,53	29.987,06	44.980,59		89.961,18
Maviret [®] Glecaprevir/Pibrentasvir	NS3/4A-Inhibitor/ NS5A-Inhibitor	14.993,53	29.987,06	44.980,59	59.974,12	
Sovaldi [®] Sofosbuvir	NS5B-Inhibitor	14.347,51		43.042,53		86.085,06
Vosevi [®] Sofosbuvir/Velpatasvir/ Voxilaprevir	NS5B-Inhibitor/ NS5A-Inhibitor/ NS3/4A-Inhibitor	20.034,76	40.069,52	60.104,28		
Zepatier [®] Elbasvir/Grazoprevir	NS5A-Inhibitor/ NS3/4A-Inhibitor	8.665,20		25.995,60	34.660,80	

Weitere Informationen, z.B. zu Therapiedauer und Umgang mit Resistenzen, finden Sie in der jeweiligen Fachinformation.

⁴ Preise sind Taxe-VK (gesetzlich) gem. Lauer-Steuer für das Original nach Abzug der Rabatte nach § 130a Abs. 1 und § 130 SGB V, Stand 15.01.2022